

Presseinformation Syntegon Technology

Neue Austragestation DCS von Syntegon sorgt für besonders effizientes und schonendes Handling von Keksen und Crackern

- Bandrutschen verringern mechanischen Stress und minimieren Produktverlust durch schonendes Handling
- Verschalungsfreie Bauweise sorgt für optimale Prozessübersicht, sichere Zugänglichkeit und einfache Reinigung
- Formatflexibilität für flache und hochkante Pile-, Slug- oder Tray-Konfektionierung
- Automatische Leistungsanpassung einzelner Verpackungsäste gewährleistet höhere Effizienz durch variable Produktverteilung

Waiblingen, 29. Juni 2022. Syntegon bringt mit der Distribution Continuous Slide (DCS) eine neue hoch flexible Austragestation für runde Kekse, Cracker und Biskuits auf den Markt. Das modulare Austragesystem besteht aus einer oder mehreren hintereinander angeordneten Stationen. Diese sind mit Bandrutschen für besonders schonendes Handling ausgestattet, die mechanischen Stress minimieren und so Produktbruch und -verlust reduzieren. Für optimale Packstilflexibilität verteilt die Syntegon DCS Kekse auf Verpackungsäste, um sie anschließende flach oder hochkant für Pile-, Slug- oder Tray-Verpackungen zu konfektionieren. Die verschalungsfreie Bauweise des Systems ermöglicht Bedienerinnen und Bedienern zudem eine uneingeschränkte Prozessübersicht, sichere Zugänglichkeit und eine einfache Reinigung.

Produktstrom mittels Bandrutschen schonend aufteilen

Die Kekse, Biskuits und Cracker werden vom Kühlband übernommen und kontinuierlich auf die Verpackungsäste verteilt. Dafür setzt die Syntegon DCS orthogonal zum Transportband laufende Bandrutschen ein. Der Vorteil dabei: Die Produkte gleiten über die Bänder und sind keinem mechanischem Stress ausgesetzt, da sie nicht geschoben oder abgeworfen werden – das verringert den Produktverlust deutlich. Gerade beim Handling von besonders empfindlichen Produktvarianten sorgt das für Effizienzgewinne.

Je höher die Geschwindigkeit der Bandrutsche, desto mehr Kekse verlagert die DCS auf nachgelagerte Verpackungsäste. Auf den einzelnen Verpackungsästen ordnet eine weitere Bandrutsche den geraden Produktstrom S-förmig an. Diese Anordnung sorgt dafür, dass sich die Kekse und Cracker auf der ganzen Breite des Bandes verteilen und sich nicht verkeilen oder überlagern. Stattdessen entsteht ein homogener Produktstau, der eine konstante Zuführung zur Verpackungsmaschine sicherstellt.

Automatisierte Leistungsanpassung der Astbänder für maximale Effizienz

Dank ihres schonenden Handlings arbeitet die Syntegon DCS besonders effizient und gewährleistet eine hohe Ausbringung und Produktqualität. Selbst kurzzeitig

Aufsichtsratsvorsitzender: Marc Strobel
Geschäftsführung: Dr. Michael Grosse,
Dr. Walter Bickel, Uwe Harbauer,
Johan Nilsson

Telefon +49 7151 14 0
E-Mail press@syntegon.com
Website www.syntegon.com/press
Twitter @Syntegon

Besucheradresse
Stuttgarter Straße 130
71332 Waiblingen

Syntegon Technology GmbH
Postfach 11 27
71301 Waiblingen
GERMANY

schwankende Produktionsvolumina, ausgelöst etwa durch Ausfall eines Verpackungsastes, verteilt das System intelligent. „Einzelne Austragestationen können in Überleistung gehen, um Produktionseinbußen zu vermeiden“, erklärt Daniel Bossel, Global Product Manager bei Syntegon. „Wird der Produktstau an einem Astband zu lang, trägt die Syntegon DCS automatisch weniger Produkte auf diesen Ast aus. Gleichzeitig verteilt sie den Überschuss auf die nächsten Stationen, die ihre Austrageleistung automatisch erhöhen. Auf diese Weise können alle Äste konstant weiterarbeiten – solange, bis sich der Produktspeicher leert. So ermöglicht die DCS maximale Speicherzeiten mit minimalen Speicherlängen– ein signifikanter Effizienzvorteil.“

Flexibilität für Formate und wechselnde Produktionsausbringung

Das smarte Design der Syntegon DCS sorgt zudem für hohe Formattflexibilität: In der Austragestation sind keine Formateile verbaut. Für einen Formatwechsel reicht es daher aus, die Bandgeschwindigkeiten über das HMI-Modul zu verändern und als neues Format zu speichern. Bei Flachzuführungen ordnen Schikanenbänder die Produkte in Kolonnen an und führen diese der Verpackungsmaschine als konstanten Produktstrom zu. Beim Hochkant-Handling werden die Produkte in ZF Vibrationsrinnen schonend durch Vibration zum Verpackungsast transportiert. Die DCS Austragestation benötigt kürzere Vibrationsrinnenlängen als herkömmliche Lösungen, um auf gleiche Speicherzeiten zu kommen – ein weiterer wichtiger Layout- und Kostenvorteil. Außerdem können Herstellerinnen und Hersteller das Austragesystem modular um weitere DCS Stationen ergänzen. Auf diese Weise lassen sich größere Produktionsvolumina bei einem nachträglichen Ausbau der Ofenleistung bewältigen.

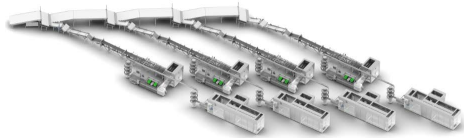
Einfache Reinigung dank verschalungsfreier Bauweise

Die Effizienz der Konstruktion zeigt sich nicht nur in der Flexibilität der Anlage, sondern auch in ihrer optimierten Bauweise. Dank der sicher konstruierten Bänder der DCS ist eine zusätzliche Verschalung nicht mehr nötig. Da die Reinigung dadurch nur wenige Handgriffe erfordert, reduzieren sich Stillstandzeiten. Bedienerinnen und Bediener können jeden Prozessschritt problemlos einsehen und alle Maschinenabschnitte für Wartungszwecke einfach erreichen.

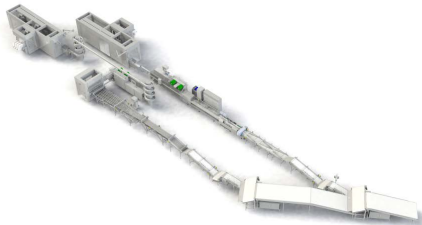
„Aufgrund des preissensitiven Marktumfeldes müssen Lebensmittelherstellerinnen und -hersteller auf Lösungen setzen, die maximale Effizienzgewinne bringen. Die Syntegon DCS ist deshalb auf niedrige Total Cost of Ownership ausgelegt“, sagt Bossel. „Unser Ziel war es, ein innovatives und produktschonendes System zu entwickeln mit dem Lebensmittelunternehmen für künftige Herausforderungen gerüstet sind. Mit der DCS Austragestation ist uns das gelungen, wie erste Kundinnen und Kunden uns bestätigen – und ein Patent für die Technologie ist ebenfalls angemeldet.“

###

Bilder



Das DCS Ausstragesystem ist modular aufgebaut und besteht aus einer oder mehreren hintereinander angeordneten Stationen. Damit kann das System schwankende Produktionsvolumina im Falle eines Verpackungsaustauschs intelligent verteilen.



Für optimale Packstilflexibilität verteilt die Syntegon DCS Kekse auf Verpackungsäste, um sie anschließende flach oder hochkant für Pile-, Slug- oder Tray-Verpackungen zu konfektionieren.



Bei der DCS wurde dank sicher konstruierter Bänder komplett auf die Verschalung verzichtet. So können Bedienerinnen und Bediener die Anlage schnell und einfach reinigen.



Das Ausbringungssystem setzt auf Bandrutschen, da die Produkte dabei über die Bänder gleiten und nicht geschoben oder abgeworfen werden – das reduziert den mechanischen Stress erheblich.

Kontakt

Jela Grubesa
Sprecherin Produktkommunikation Food

+49 7151 14-2159

jela.grubesa@syntegon.com

Über Syntegon Technology

Prozess- und Verpackungstechnik für ein besseres Leben – dafür arbeiten 5.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Syntegon jeden Tag. Ob mit Einzelmaschinen, Systemen oder Services, Syntegon hilft seinen Kundinnen und Kunden in der Pharma- und Nahrungsmittelindustrie weltweit, das Leben von Menschen zu verbessern. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Waiblingen bei Stuttgart blickt auf mehr als 160 Jahre Erfahrung zurück und erwirtschaftete 2021 einen Jahresumsatz von 1,4 Milliarden Euro. In der Pharmaindustrie ermöglichen intelligente Lösungen von Syntegon die sichere und qualitativ hochwertige Herstellung, Verarbeitung, Abfüllung, Inspektion sowie Verpackung von flüssigen und festen Pharmazeutika. In der Nahrungsmittelindustrie produzieren und verpacken flexible und zuverlässige Technologien des Unternehmens Süßwaren, trockene Nahrungsmittel, Tiefkühlkost und Molkereiprodukte. Mit 1.100 Serviceexpertinnen und -experten und einem umfassenden Serviceportfolio, das den gesamten Maschinenlebenszyklus vom Ersatzteilmanagement bis zur digitalen Linienoptimierung abdeckt, schafft Syntegon die Grundlage für reibungslose Produktionsabläufe seiner Kundinnen und Kunden. Dabei hat das Unternehmen mit seinen über 30 Standorten in fast 20 Ländern die Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft fest im Blick. Syntegon ist führend bei der Entwicklung nachhaltiger Verpackungslösungen, reduziert die Energieverbräuche seiner Maschinen und verfolgt ehrgeizige Ziele zur Senkung seiner Emissionen.

www.syntegon.com